



# Shiraz 'Yakka' Adelaide Hills 2016 Longview Vineyard

Ein Shiraz zum Daniederknien, mit 95 Halliday-Punkten und von einer Top-Adresse in Australien. "It's an excellent release", bringt es Campbell Mattison in Diensten von The Wine Front auf den Punkt und bietet mit 94 Punkten ebenfalls eine Top-Bewertung auf!

Weintyp	Rotwein
Weingut	Longview Vineyard
Region	South Australia
Rebsorte(n)	Shiraz
Geschmack	trocken
Trinktemperatur	16-18 °C
Alkoholgehalt	14,5 %
Reifepotenzial	bis 2026
Ausbau	Barrique
Nettofüllmenge (in Liter)	0,75



**Wine in Black**  
ONLINE. PREMIUM. WINE

## Awards

### 95/100 Punkte James Halliday's Australian Wine Companion

"You can't help but admire the integration of sweet, sawdusty French oak with black-cherried fruit and assorted spices and woody herbs. Plum flavours add yet more flesh to sink into; smoke notes a bit of fantasy; velvety texture the cushion on which it's all propped. It's a wonderful red to settle in with." - James Halliday

### 94/100 Punkte Wine Front

"The Yakka vineyard has been a good performer over the years. Plush but cool, if that makes sense. It's not baked or thick; it's juicy and lively, though the fruit is ripe and indeed has some sweetness. Happy days. Plums, red cherries, sawdust, cloves and woodsmoke. A splash of dry herbs, but not in an overt way. This wine will appeal to those who enjoy lashings of shiraz fruit but don't mind a bit of elegance. A bit of finesse. Tannin continue that latter theme. The word latticework comes to mind. It's an excellent release." - Campbell Mattison

## Bewertungen und Pressestimmen

### Korean Wine Challenge 2018

Gold Medal

### 93 Punkte The Real Review

"Deep red/purple colour and a lovely spicy, clean, vibrant aroma of properly ripe shiraz, the pepper and spice notes nicely mingled with red and darker fruits. Oak has been sensitively employed, the tannins are soft and mild but present, acidity is crisp and balanced, all leading to a refreshing, cleansing finish and aftertaste. An elegant shiraz." - Huon Hooke

#### **4,5 Sterne (4.5 /5) James Halliday's Wine Companion für das Weingut**

"Longview is a stunning, family-owned Adelaide Hills single vineyard located just outside the historic township of Macclesfield. Set on undulating slopes reminiscent of old world estates but with a clear Australian accent, it has quickly established itself as one of the most awarded vineyards in the region since its first vintage in 2001. Operations are overseen by brothers Mark and Peter Saturno, along with a small but specialised team. They ensure the vineyard is fastidiously managed to produce the finest fruit for their premium estate grown wines and provide a wine tourism experience that has placed Longview in the South Australian Tourism 'Hall of Fame'."

### **Wine in Black-Bewertung: 95 P**

Longview Vineyard, das sind vor allem Peter und Mark Saturno, die dieses kühne Projekt in Australien realisiert haben. Dabei gehen sie gleich in mehrfacher Hinsicht ungewöhnliche Wege. Einerseits kultivieren sie neben den Rebsorten-Klassikern auch Barbera, Grünen Veltliner und Nebbiolo, andererseits sind sie klug genug, sich für ihre Top-Weine keinen Geringeren als Ben Glaetzer als Berater an Bord zu holen. Der gehört bekanntlich zu den besten Shiraz/Syrah-Interpreten der Welt und erzeugt Kultweine wie beispielsweise den Amon Ra!

Und obwohl man dessen Handschrift beim Shiraz 'Yakka' 2016 spürt, muss man auch dem Duo Respekt zollen, denn mit 95 Punkten bei James Hallyday fahren sie ein Resultat ein, das alles anders als selbstverständlich in dieser Preisklasse ist, selbst wenn man eine Shiraz-Flüsterer wie Ben Glaetzer an seiner Seite weiß!

### **Tasting Note**

Und der Wein hat in der Tat das Zeug, einer der besten Shiraz seiner Liga zu werden! Schon sein fast opakes Kirschrot weckt große Erwartungen, die das opulente Bouquet schon mal einlöst, mit schwarzen Waldfrüchten und cremige Röstnoten zum Beginn, um dann ein Feuerwerk mit Schwarzkirschen, Pflaumen, exotischen Gewürzen, frisch gemahlenem schwarzen Pfeffer und herbem Kakao abzufackeln. Auch am Gaumen gibt sich der Wein keine Blöße, ist ungeheuer dicht und vielschichtig, mit außerordentlicher Tiefe, piekfeiner Tanninstruktur, sagenhafter Komplexität und wundervoller Textur. Ein mundfüllender, betörender Wein mit einem Nachhall zum Schwärmen, der Potenzial für eine Dekade und mehr offenbart.

### **Passt zu**

Ein toller Wein zu einem Homemade-Burger, zu kräftigen Wild-Ragouts, Lammkeule aus dem Ofen oder zur würzigen Cross-Culture-Kitchen!

### **Weingut**

Longview Vineyard hat seinen Sitz in Macclesfield, knapp 40 km südöstlich von Adelaide. Das südaustralische Weingut wurde 1995 von Duncan MacGilvray ins Leben gerufen und knapp 12 Jahre später von der Saturno Familie übernommen. Unter der Ägide der Brüder Mark und Peter wurde die Arbeit im Weinkeller umgekrempelt und die Gutsanlagen um ein beliebtes Hotel samt Restaurant erweitert. Die Saturnos bauten das 64 ha große Haus zu einem der Top-Erzeuger in den Adelaide Hills um und bestellten niemand Geringeres als Ben Glaetzer ein, der als beratender Önologe mit Rat und Tat zur Seite steht. In dem Rebsorten-Portfolio stechen vor allem klassischer Shiraz und Cabernet Sauvignon hervor, gefolgt von Chardonnay und weiteren Rebsorten wie Grüner Veltliner, Riesling und Pinot Grigio. Die grundlegenden Renovierungen auf den Lagen und im Keller gaben Longview Vineyard einen entscheidenden Impuls. Nachdem es 2001 seinen ersten Jahrgang auf die Flasche brachte, wurden zahlreiche Kritiker auf die Weine aufmerksam. Heute vergibt der australische Weinpapst James Halliday insgesamt 4 von 5 Sternen für die Arbeit des Weinguts ("Very good wines with class and character").

## Vinifikation

Longview Vineyard Shiraz 'Yakka' Adelaide Hills 2016 ist ein reinsortiger Shiraz. Nach der Handlese, die vom 1. März bis zum 15. März dauerte, wurden die Trauben nochmal auf dem Weingut per Hand selektioniert. Die kühle Fermentation dauerte 10 Tage. Nach der malolaktischen Gärung reifte der Wein 15 Monate in Barriques aus französischer Eiche, davon 20 % neu und 80 % in der zweiten und dritten Belegung.